



VfB Auerbach - SC Freital 1:1 (1:1)

Punkt beim Favoriten entführt

Nach dem erfolgreichen Punktspielauftritt in der Vorwoche gegen Neugersdorf ging es nun zum ersten Auswärtsspiel der Saison ins schöne Vogtland. Gegner dabei war mit dem VfB Auerbach ein Team, was wohl zweifellos zu den Mitfavoriten zu zählen ist, wenn es am Ende um den Staffelsieg geht. In der vergangenen Saison trennten beide Teams immerhin noch zwei Ligen, sodass die Vorzeichen natürlich deutlich für die Gastgeber sprachen.

Was unsere junge Mannschaft dann aber über 90 Minuten zeigte, nötigte allen Beteiligten aber auch den Zuschauern, allerhöchsten Respekt ab. Überhaupt hatte sich das Eintrittsgeld heute vollauf gelohnt, denn beide Teams hatten ihren Anteil an einem rassistigen und zu keiner Zeit langweiligen Spiel. Die erste Torgelegenheit ging dann auf das Freitaler Konto. Sandro Schulze setzt sich auf der linken Seite gut durch, bedient im Zentrum William Wessely, dessen Schuss aber knapp übers Gehäuse streicht. Dann waren die Gastgeber am Zug. Gleich zweimal innerhalb kurzer Zeit krachte der Ball an den Pfosten des Freitaler Tores. Beim ersten Mal noch kurios, als Robin Fluß, bei einem Freistoß am eigenen Strafraum, einen Gegenspieler anschoss und der Ball von dessen Bein an den Pfosten prallte. Kurz darauf war es dann der Auerbacher Marc-Philipp Zimmermann, mit dem unsere Hintermannschaft immer wieder Probleme hatte, dessen Kopfball ans Gebälk krachte. Unsere Jungs ließen sich davon aber nicht beeindrucken, spielten weiter mutig nach vorn und hatten ihrerseits die nächste Großchance. William Wessely setzt sich trotz Festhaltens gegen seinen Gegenspieler durch, taucht allein vorm Tor der Gastgeber auf scheidert dann aber mit einem Heber am gut reagierenden Stefan Schmidt. Nach einer halben Stunde Spielzeit ist es dann aber doch passiert. Der Auerbacher Jonas Dittrich zieht von der rechten Seite nach innen und überwindet Christopher Hauswald mit einem herrlichen Schlenzer der genau im linken Dreieck einschlägt. Ein absolut sehenswerter Treffer. Doch auch davon lassen sich unsere Jungs nicht beeindrucken und versuchen noch vor der Pause zum Ausgleich zu kommen, was dann auch tatsächlich gelingt. Der sehr gut aufgelegte Oliver Genauschi zieht vom Strafraum einfach mal ab und trifft platziert genau ins lange Eck. So ging es dann mit einem Remis in die Pause, was aufgrund des Spielverlaufs auch durchaus gerecht war.

Die zweite Spielhälfte wurde dann lange Zeit von der Freitaler Mannschaft bestimmt, die auch die wohl größte Torgelegenheit des ganzen Spiels hatte, als William Wessely in der 51. Spielminute aus ca. acht Metern freistehend zum Schuss kam, der Ball aber nur an den linken Pfosten krachte. Das Spiel wogte weiter hin und her, wurde nie langweilig, auch wenn die klaren Chancen jetzt nicht mehr so häufig auftraten. Dies änderte sich dann erst in der Schlussphase, als die Gastgeber die Brechstange auspackten um mit aller Macht noch zum Siegtreffer zu kommen. So gab es in den Schlussminuten noch eine ganze Serie von Eckbällen, bei denen die Freitaler Schwerstarbeit verrichten mussten um die Bälle zu klären. Und wenn dies einmal nicht gelang war da noch Christopher Hauswald im Freitaler Tor, der gleich zweimal mit unglaublichen Paraden den Punkt festhielt. So steht am Ende ein gerechtes Unentschieden, was sich für unsere Mannschaft als Aufsteiger aber wie ein Sieg anfühlen dürfte und sogar, zumindest für ein paar Stunden, mit der Tabellenführung belohnt wurde.

Torfolge: 1:0 Jonas Dittrich (30.); 1:1 Oliver Genauschi (45.)

Zuschauer: 419

Gelb: 3/1